

## Ä32 zu A2: Soziales

Antragsteller\*innen      Ilka Lambke-Muszelewski (KV Lübeck)

### Text

**Von Zeile 222 bis 225:**

**Versorgung in ihrer Muttersprache oder mit speziell ausgebildeten Sprachmittler\*innen.** ~~Dafür braucht~~ Lübeck hat einen Pool an Sprachmittler\*innen, die auch von privaten Personen, Ärzt\*innen oder Institutionen angefragt werden können. Wir setzen uns dafür ein, dass Sprachmittler\*innen für traumatherapeutische Behandlungen aus öffentlichen Mitteln gezahlt werden.

**Von Zeile 337 bis 341 löschen:**

### Begründung

Gerade für Psychotherapien ist die gute sprachliche Verständigung im vertraulichen Rahmen unersetzlich. Die Finanzierung von speziell dafür ausgebildeten Sprachmittler\*innen ist leider nicht selbstverständlich. Die Sozialämter zahlen nicht oder z.T. nur nach langer Bearbeitungszeit und ggf. dem Einlegen eines Widerspruchs. Die Jobcenter zahlen überhaupt keine Sprachmittlerkosten.